Domino Spielanleitung / Spielregeln

Brettspielnetz.de Team
Copyright 2024 Brettspielnetz.de

Inhalt

Domino Spielregeln 1

Einleitung und Ziel des Spiels 2

Die Dominosteine 3

Der Spielverlauf 4

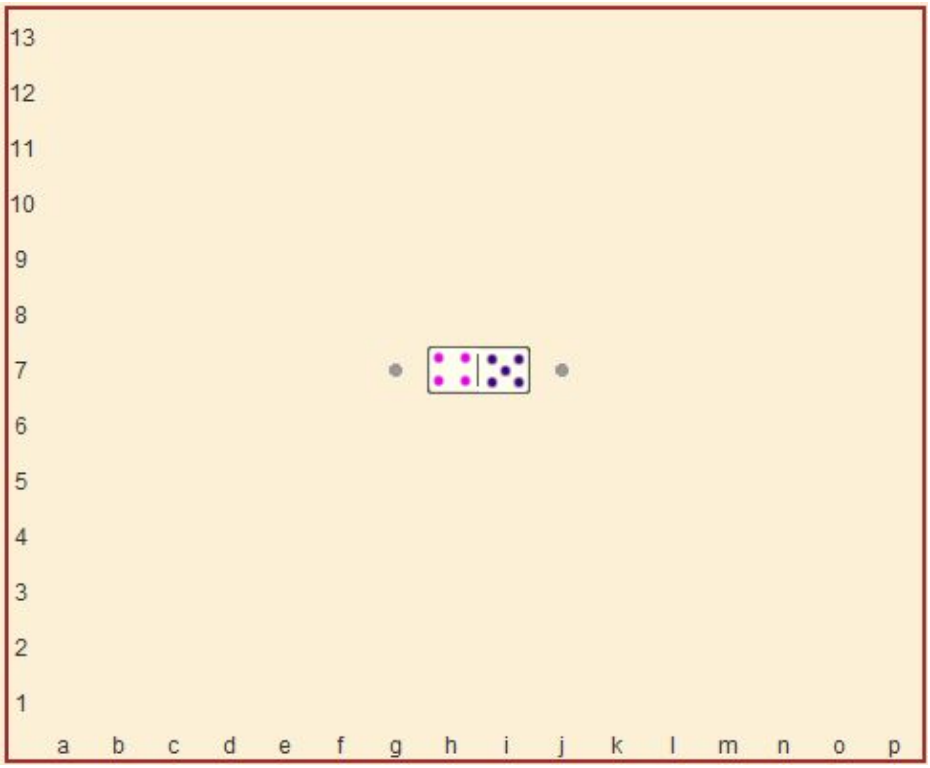
Ende einer Runde 5

Ende des Spiels 6

Domino
Spielregeln

Einleitung und Ziel des Spiels

Domino ist ein Spiel, das mit speziellen Steinen gespielt wird. Es wird abwechselnd ein Stein an einem der beiden Kettenenden (grauer Punkt) angelegt, wobei die **Augenzahlen** auf den angrenzenden Hälften beider Steine **gleich** sein müssen. Derjenige Spieler, der zuerst seine Steine abgelegt hat, hat eine Runde gewonnen. Es werden **4 Runden** gespielt. Der Spieler mit den **wenigsten Strafpunkten** gewinnt das Spiel.
Weiß ist **Startspieler** der ersten Runde. Der Startspieler wechselt in jeder Runde.

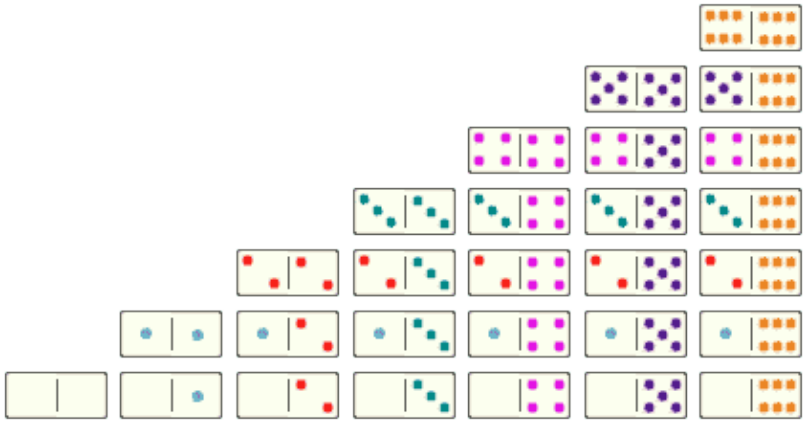


Zu Beginn jeder Runde wird 1 zufällig gezogener Stein offen in die Mitte gelegt. Das ist der Startstein, wobei dies kein Stein mit zweimal der gleichen Augenzahl (Pasch oder Doppelstein) ist. Rechts ein Beispiel der Startaufstellung einer Runde.

Die Dominosteine

Gespielt wird mit **28 verschiedenen Dominosteinen** wie rechts abgebildet.

Die Gesamtpunktzahl aller Steine ist **168 Punkte**.



Der Spielverlauf

Zu Beginn jeder Runde erhalten beide Spieler je **7 zufällig gezogene Steine**. Der Rest wird später benötigt, um gegebenenfalls **nachziehen** zu können. Die Spieler sind abwechselnd an der Reihe, um einen Stein gemäß der folgenden Regeln anzulegen:

- Du **musst** einen Steinen anlegen, passen kannst und darfst du nicht.
- Du kannst diesen Stein nur an einem der beiden **offenen Enden** (grauer Punkt auf dem Feld) der bereits liegenden Steinkette anlegen.
- Du kannst nur einen Stein anlegen, dessen Augenzahl an der angrenzenden Hälfte die gleiche ist wie die des freien Endes des bereits liegenden Steins.
- In dieser Domino-Variante haben Pasche (2x die gleiche Augenzahl) keine extra Bedeutung. Du legst sie ganz normal wie die anderen Steine.
- Wenn du **nicht legen kannst**, musst du solange Steine aus dem Vorrat **nachziehen** bis du wieder legen kannst. Auf Brettspielnetz wird das automatisch durchgeführt.

Regeländerung 28.6.2010: Das Nachziehen ist jetzt auf **maximal 3 Steine** beschränkt. Eventuell musst du passen, wenn du keinen passenden Stein hast!

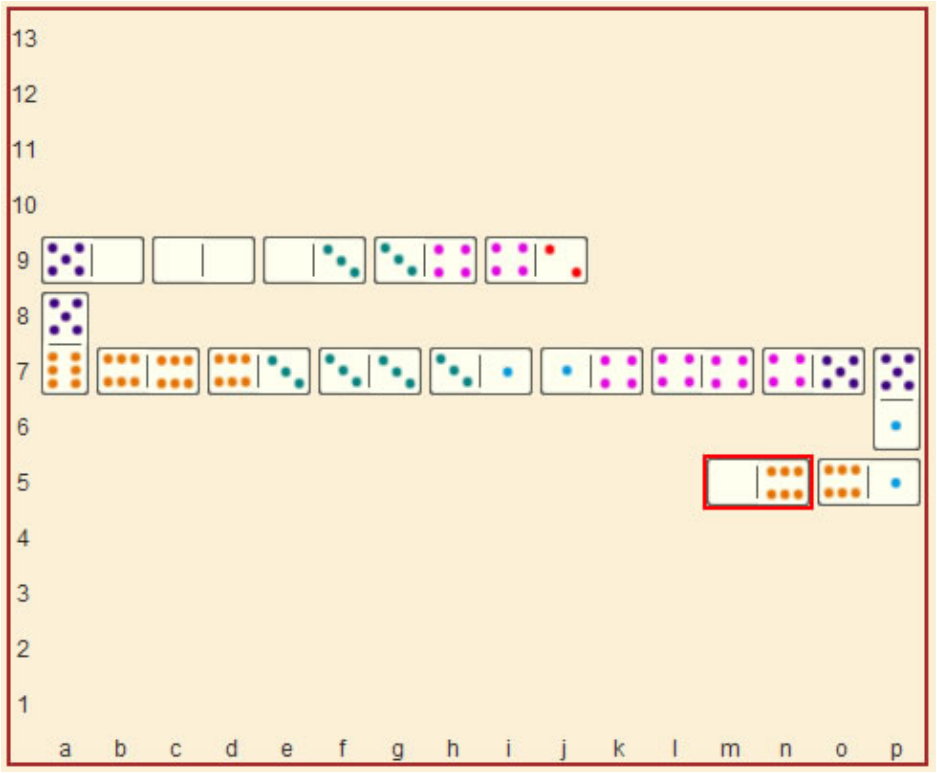
Ende einer Runde

Eine Runde endet **sofort**, wenn **eine** der beiden folgenden Situationen eintritt:

- Ein Spieler hat **keine Steine**, konnte also seinen letzten Stein ablegen.
- Es sind nur noch **2 Steine im Vorrat** und der Spieler am Zug kann nicht legen, müsste also ziehen (Die letzten **2 Steine verbleiben im Vorrat**).

Am Ende einer Runde bekommen die Spieler **Strafpunkte**, die noch **Steine auf der Hand** haben: Die Augen dieser Steine werden als **Minuspunkte** gezählt. Wenn jemand es hingegen schafft, **alle** seine Steine abzulegen, erhält er **5 Pluspunkte**.

In der Abbildung ist eine mögliche Endstellung zu sehen.



Ende des Spiels

Das Spiel endet nach der **4. Runde**.

Der Spieler mit den wenigsten Strafpunkten (bzw. gegebenenfalls mit den meisten Pluspunkten), aufaddiert über die 4 Runden, gewinnt. Haben beide Spieler gleich viele Punkte endet das Spiel unentschieden.